

## **Kleinkind verletzt sich im ICE: Warnung vor gefährlichen Steckdosen**

Ein Kleinkind verletzt sich an einem Strom-Adapter im ICE. Bundespolizei ermittelt, Mutter ebenfalls betroffen.

## **Verletzungsrisiko im Zug: Ein Vorfall wirft Fragen auf**

*Stuttgart / Mannheim (ots)*

Ein Vorfall an Bord eines Hochgeschwindigkeitszugs wirft wichtige Sicherheitsfragen auf und zeigt die Notwendigkeit einer verbesserten Aufklärung über elektrische Sicherheit bei Reisenden. Am 15. August erlebte ein Kleinkind im ICE 518 eine schmerzhaft Situation, als es mit einem Strom-Adapter in Berührung kam.

## **Ein unschuldiger Moment wird zum Albtraum**

Während der Zugfahrt von Stuttgart nach Mannheim, gegen 14:15 Uhr, berührte ein einjähriges Kind im Wagen 22 einen in der Steckdose befindlichen Strom-Adapter. Die berüchtigte Gefährlichkeit solcher Adapter wurde offensichtlich, als das Kleinkind durch die Berührung mehrere stecknadelgroße Verbrennungen an Armen und Beinen erlitt. Auch die Mutter des Kindes, die bei der Situation ebenfalls betroffen war, erlitt Verletzungen am Arm.

## **Notwendige medizinische Hilfe**

Nach dem Vorfall wurde der Zug kurzfristig am Bahnhof Hockenheim gestoppt, um dem Kind sofortige medizinische Hilfe zukommen zu lassen. Ein Rettungsdienst übernahm die Betreuung und brachte das verletzte Kind in eine Kinderklinik zur weiteren Behandlung.

## **Ermittlungen der Bundespolizei**

Die Bundespolizeiinspektion Karlsruhe hat die Ermittlungen zur Klärung des Vorfalls aufgenommen. Bislang gibt es keine Hinweise auf eine vorsätzliche Straftat, doch die Behörde hat den Adapter zur Untersuchung sichergestellt. Weitere betroffene Personen oder Zeugen sind aufgefordert, sich mit sachdienlichen Hinweisen zu melden.

## **Aufklärung und Sicherheit im Fokus**

Jetzt stellt sich die Frage, wie solche gefährlichen Situationen in Zukunft vermieden werden können. Die Bundespolizei rät Reisenden, Steckdosen im Zug auf zurückgelassene Gegenstände wie Ladekabel zu überprüfen, um das Risiko von Verletzungen zu minimieren. Die Aufklärung über die richtige Handhabung von elektrischen Geräten und deren Gefahren könnte in solchen Fällen entscheidend sein.

## **Fazit**

Der Vorfall im ICE 518 zeigt auf alarmierende Weise die Bedeutung von elektrischer Sicherheit während der Zugreise. Die Verantwortlichen sind gefordert, Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit von Eltern und Kindern im öffentlichen Nahverkehr zu gewährleisten. Weitere Informationen und Hinweise zur Sicherheit im Zug wünscht sich die Bundespolizei, um solche Vorfälle künftig zu verhindern.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**